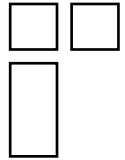




Inhalt Weiterbildungsangebot: Energie sparen? Kosten senken. Klima schützen!



Energienotstand und Krisenzeiten: Wenn selbst Wirtschaft und Politik von einer Zeitenwende reden und der Klimawandel mit einem Mal immer sichtbarer wird, ist es allerhöchste Zeit zum Handeln!

Doch wie geht man mit steigenden Energiepreisen um, wo kann man auch als Kirchengemeinde oder kirchliche/diakonische Einrichtung schnell und einfach Energie und Kosten einsparen?

Diesen Herbst wollen wir uns all diesen Fragen stellen und gemeinsam die wichtigsten Themen im Klimaschutz besprechen. Unsere Vortragsreihe bietet neben einfachen Spartipps und Tricks für kirchliche Gebäude noch viel mehr als einfach nur „alles abschalten“.

Im Gegenteil: von „Es werde Licht“ über die große Frage, wie die ELKB es schaffen möchte bis 2035 treibhausgasneutral zu werden bis hin zur den großen Festen – kann man auch Weihnachten nachhaltig feiern?

Alle Vorträge und Workshops finden **online über Zoom** statt und sind für **ehren- sowie hauptamtliche Mitarbeitende der ELKB kostenlos! Gäste aus dem Bereich der Diakonie und der Ökumene sind herzlich willkommen.**

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung bis zum vorherigen Werktag erforderlich. Sie können sich entweder online auf unserer Webseite einschreiben oder das ausgefüllte Anmeldeformular an klimaschutz@elkb.de senden.

Sollten Sie Interesse daran haben, ein Thema genauer in Ihrer Kirchengemeinde oder Einrichtung bzw. Verwaltung vorgestellt zu bekommen, schreiben Sie uns gerne an. Wir kommen gerne zu Ihnen vor Ort oder planen eine Videokonferenz wo wir gemeinsam passgenaue Lösungen für Ihre Gemeinde/Einrichtung finden!

Wir freuen uns schon auf Ihre Teilnahme!

Vielen Dank - Ihr Klimaschutzteam der ELKB



Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern
Klimaschutzmanagement
Katharina-von-Bora-Str. 7-13
80333 München
www.umwelt-evangelisch.de
E-Mail: klimaschutz@elkb.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Energiesparen in der Kirchengemeinde

Kosten für Strom und Heizung deutlich reduzieren – das ist das Mantra derzeit! Und wenn man nebenbei auch noch das Klima schützen kann umso besser.

Aber welche Maßnahmen sind überhaupt sinnvoll und sparen tatsächlich Energie? Und was gibt es bei der Umsetzung sonst noch zu beachten?

In unserem Vortrag werfen wir einen Blick auf verschiedene Möglichkeiten, die eigenen Verbräuche zu reduzieren. Wir diskutieren, wie Heizen möglichst effizient geschieht, gehen die wichtigsten Kriterien für gute und energieeffiziente Elektrogeräte durch und welche Maßnahmen sonst noch getroffen werden können. Dabei werden wir nicht nur Zahlen und Fakten präsentieren, sondern auch ganz konkrete Ideen, wie energieeffiziente Nutzung von Gebäuden auch im kirchlichen Bereich funktionieren kann.

TERMINE: Mittwoch 19.10. 18:30 - 20:00 Uhr

Dienstag 15.11. 18:30 - 20:00 Uhr

Dienstag 13.12. 18:30 - 20:00 Uhr



Datenerfassung leicht gemacht — Das Grüne Datenkonto

Das Grüne Datenkonto ist eine Software, mit der sich die Verbrauchsdaten und -kosten von Wärme, Strom und Wasser sowie vielen weiteren Verbräuchen, wie zum Beispiel Papier und Abfallmengen leicht erfassen lassen. Die Erfassung von Verbrauchsdaten und der CO₂-Emissionen ist übrigens bereits seit Juni 2018 für alle Kirchengemeinden verpflichtend!

Sowohl die Daten von Abrechnungen, als auch die Ablesedaten der Zähler können in das Grüne Datenkonto eingegeben werden. Dadurch wird es einfacher, den Überblick über Strom- und Wasserverbräuche sowie die Heizleistung zu bekommen und diese zu optimieren. Es ist ein integraler Bestandteil des Umweltmanagementsystems „Grüner Gockel“ sowie des Energiemanagementprojekts „Sparflamme“. Das Grüne Datenkonto steht allen Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen der ELKB kostenlos zur Verfügung.

Wir bieten in dieser Veranstaltung eine kurze Einführung in die wichtigsten Funktionen des Grünen Datenkontos und beantworten im Nachgang gerne Ihre Fragen oder helfen bei Problemen.

Für diesen Vortrag benötigen Sie keine Vorkenntnisse, allerdings empfehlen wir Ihnen, zuvor einen Zugang zu beantragen, damit Sie sich mit der Oberfläche kurz vertraut machen können:

Kirchenkreise Ansbach-Würzburg, Nürnberg, Bayreuth gruenes-datenkonto.nord@elkb.de

Kirchenkreise Augsburg, München, Regensburg gruenes-datenkonto.sued@elkb.de

Einloggen können sie sich über die [Webseite des Grünen Datenkontos](#), weitere Informationen finden Sie auch auf unserer [Webseite](#).

TERMINE: Donnerstag 11.08. 19:00 - 20:30 Uhr

Samstag 27.08. 10:30 - 12:00 Uhr

Dienstag 20.09. 10:30 - 12:00 Uhr

Mittwoch 26.10. 18:30 - 20:00 Uhr

Donnerstag 17.11. 18:30 - 20:00 Uhr

Dienstag 06.12. 18:30 - 20:00 Uhr



Klimabewusst Heizen

Steigende Erdgaspreise, mangelnde Versorgungssicherheit aber auch jährlich neue Temperaturrekorde machen deutlich: im Bereich der Wärmeerzeugung muss noch einiges getan werden.

Die Erzeugung von Heizenergie und Warmwasser ist einer der größten Faktoren in der Treibhausgasbilanz der Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern. Deshalb ist es wichtig über moderne Heizsysteme informiert zu sein.

Im Vortrag „Klimabewusst heizen“ erhalten Sie einen Überblick über die heute verfügbaren Heizsysteme, sowie deren technische Aspekte und Anwendungsmöglichkeiten. Dadurch wollen wir Ihnen Entscheidungshilfe für die Wahl des passenden Heizsystems geben. Zu Beginn betrachten wir moderne Heizungen im Gebäudebereich und gehen anschließend zu den Möglichkeiten der Kirchenbeheizung über. Zum Schluss gibt es Zeit um Ihre Fragen zu beantworten.

TERMINE: Dienstag 11.10. 18:30 - 20:00 Uhr

Mittwoch 23.11. 18:30 - 20:00 Uhr

„Es werde Licht“ — Energieeffiziente Beleuchtung

Auf energieeffiziente und umweltgerechte Beleuchtung umzusteigen, ist eine der einfachsten und schnellsten Maßnahmen, um die eigenen Räumlichkeiten klimafreundlicher zu gestalten. Aber welche Leuchtmittel sind überhaupt energieeffizient und was gibt es sonst noch zu beachten?

Im Vortrag erhalten Sie eine kurze Einführung in das Klimaschutzkonzept der ELKB, gefolgt vom Hauptvortrag „Es werde Licht“. Dabei werfen wir einen Blick auf die heute verfügbaren Arten von Leuchtmitteln und gehen die wichtigsten Kriterien für eine gute und energieeffiziente Beleuchtung durch. Dabei werden wir nicht nur Zahlen und Fakten präsentieren, sondern auch ganz konkrete Ideen wie Lösungen im kirchlichen Bereich aussehen können. Im Anschluss gibt es Zeit um Fragen zu beantworten und für einen Ideenaustausch untereinander.

TERMIN: Dienstag 22.11. 18:30 - 20:00 Uhr

Fördermittel für mehr Klimaschutz

„Die Heizung ist schon alt. Das Gebäude sollte mal wieder saniert werden. Die Heizkosten sind viel zu hoch.“ Diese Aussagen sind kein Einzelfall. Aber woher das Geld für die aufwendige energetische Sanierung nehmen?

Im Vortrag erfahren Sie mehr über die Bundesförderung für effiziente Gebäude (kurz BEG), welche energetische Maßnahmen an Bestandsgebäuden und Neubauten fördert. Wir geben einen Überblick über das Förderprogramm und dessen einzelne Bausteine. Außerdem stellen wir Fördermöglichkeiten im Bereich der Nachhaltigen Mobilität und der Kommunalrichtlinie, die verschiedene Arten von Klimaschutzmaßnahmen fördert, vor.

Im Anschluss können Sie gerne Ihre Fragen zu den Förderprogrammen stellen.

TERMIN: Donnerstag 27.10. 18:30 - 20:00 Uhr



Klimaneutralität 2035 — wie kann das gehen?

Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen der Gegenwart. Aus diesem Grund hat sich die EKD im November 2021 das engagierte Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu werden! Doch wie soll das gelingen? Und was kann ich als einzelne Kirchengemeinde oder Einrichtung tun um selber klimafreundliches Verhalten zu fördern? Ansatzpunkte gibt es viele – von Gebäuden über die Mobilität, Veranstaltungen bis hin zum Einkauf. Doch wo soll man anfangen? Und wie motiviert man Andere am besten zum Mitmachen? Im Vortrag gehen wir auf mögliche Maßnahmen und Ansätze ein und klären, wo besondere Herausforderungen liegen und wie man mit ihnen umgehen kann.

TERMIN: Dienstag 29.11. 18:30 - 20:00 Uhr

„Die ganze Schöpfung sehnt sich nach Erlösung“ (Röm.8,22) — biblisch-theologische Grundlagen christlichen Umweltengagements

„Warum engagiert sich die Kirche für die Umwelt? Kann das der Bund Naturschutz nicht viel besser?“, immer wieder werden wir mit dieser Frage konfrontiert. Wolfgang Schürger zeigt in dem Workshop, wie christliches Umweltengagement biblisch-theologisch begründet ist und gibt Impulse, wie in der Arbeit vor Ort Schöpfungstheologie und Schöpfungsspiritualität vertieft werden können.

TERMIN: Mittwoch 30.11. 18:30 - 20:00 Uhr

Lass die Sonne rein — Solarenergie Nutzen

Viele Menschen nutzen bereits die Sonnenenergie zur Produktion von eigenem und sauberem Strom. Photovoltaik ist eine Schlüsseltechnologie, um die Energiewende schneller umzusetzen. Auch wenn die Einspeisevergütung gesunken ist, lohnt sich die Investition: Die Anlagen werden günstiger, der extern eingekaufte Strom immer teurer.

Aber ist es sinnvoll, diese Technik auch auf den Dächern der Kirchengemeinde einzusetzen?

Diese und weitere Fragen, sowie Grundlagen der PV-Technologie sind Themen dieses Vortrags.



TERMIN: Donnerstag 06.10. 18:30 - 20:00 Uhr

Rein in die Zukunft – Umweltfreundlich Waschen und Reinigen

Wir lieben es sauber – strahlend weiße Wäsche, blitzblankes Geschirr und duftende, kuschelweiche Handtücher so wie es die Werbung verspricht!

Doch das was unsere Häuser wieder verlässt ist leider alles andere als lupenrein.

Gemeinsam wollen wir uns ansehen, wieso es auch bei Wasch- und Reinigungsmitteln Sinn macht auf ökologische Kriterien zu achten und welche sehr einfachen Alltagstipps es gibt um umweltschonend zu reinigen. Die Hilfestellungen können sowohl im kleinen Pfarrbüro als auch in großen Einrichtungen problemlos – auch unter Einhaltung der Hygieneverordnung – eingesetzt werden, sparen Geld und schonen die Umwelt!

TERMIN: Mittwoch 14.12. 18:30 - 20:00 Uhr

Umweltmanagement in Gemeinden und Einrichtungen

Sie wollen die Umwelt und das Klima schützen und gleichzeitig Kosten sparen?

Dann sind Sie mit dem Grünen Gockel genau richtig unterwegs!

Der Grüne Gockel ist ein Umweltmanagementsystem in Kirchengemeinden und kirchlichen und diakonischen Einrichtungen.

Ein Umweltmanagementsystem zielt darauf ab, die Arbeit vor Ort in der Kirchengemeinde oder Einrichtung zunehmend umwelt- und klimafreundlicher zu gestalten. Dafür legt es fest, wer dabei wann und wie genau welche Aufgaben und Maßnahmen übernimmt.

Die christliche „Ethik des Genug“ motiviert zu einem schöpfungsfreundlichen, nachhaltigen Lebensstil. Gemeinden und Einrichtungen mit dem Grünen Gockel legen bewusst Umweltschwerpunkte in der Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, bei Anschaffungen und setzen kleine und große Aktionen zum Umwelt- und Klimaschutz um. Wir zeigen konkret, welche Vorteile man mit dem Grünen Gockel hat und wie man damit klare Erfolge auch für den Klimaschutz erreichen kann.

TERMIN: Dienstag 25.10. 18:30 - 20:00 Uhr

Stammtisch — Grüner Gockel

Der Grüne Gockel ist ein Umweltmanagementsystem speziell für Kirchen und Einrichtungen mit nachhaltiger Wirkung!

Viele konkrete Fragen tauchen oft erst dann auf, wenn man mit dem Grünen Gockel unterwegs ist.

Oder überlegen Sie noch, was der Grüne Gockel so bringt, und ob er auch in Ihrer Gemeinde heimisch werden soll?

Wir bieten dafür einmal im Monat online eine Grüner-Gockel-Sprechstunde an – zugleich eine gute Gelegenheit, die Kolleg:innen aus dem Ausbildungskurs oder vom letzten Fortbildungstag wieder zu treffen und neue Verbündete kennen zu lernen! Der Erfahrungsaustausch und das Klären von Fragen soll im Vordergrund stehen und gleichzeitig die Vernetzung der Gemeinden und Einrichtungen untereinander gestärkt werden! Senden Sie uns gerne vorab Ihre Fragen zu, die Sie gerne klären möchten.

Eingeladen sind alle, die bereits mit dem Grünen Gockel (oder EMAS) unterwegs sind oder sich auf den Weg machen wollen!

TERMINE: Dienstag 06.09. 18:30 - 19:30 Uhr

Dienstag 04.10. 19:30 - 20:30 Uhr

Donnerstag 03.11. 15:30 - 16:30 Uhr

Montag 05.12. 18:30 - 19:30 Uhr



Nachhaltig Einkaufen

Haben Sie gewusst, dass das Beschaffungsvolumen von Kirchen und ihren Einrichtungen jedes Jahr einen zweistelligen Milliardenbetrag erreicht? Das bedeutet auch, dass wir ein enormes Potenzial haben, mit unseren Kaufentscheidungen die Umwelt zu entlasten, faire Handelsbedingungen zu stärken und somit dem Selbstverständnis als Gemeinde und kirchliche Einrichtung gerecht zu werden, Gottes Schöpfung zu schützen und bewahren.

Welche ökologischen und fairen Standards machen Sinn, was ist nur greenwashing? Neben einem Überblick über die wichtigsten Kaufkriterien sollen konkrete Vorschläge stehen, wie Einkaufskriterien im kirchlichen Bereich bzw. im Bereich von Einrichtungen aussehen können. Zusätzlich wollen wir mit einer kurzen Übersicht das Navigieren durch den Gütesiegel-Dschungel etwas vereinfachen und klare Handlungsempfehlungen geben.

TERMIN: Dienstag 08.11. 18:30 - 20:00 Uhr

Nachhaltige Weihnachten

Fröhlich, selig, gnadenbringend – nur einige der vielen positiven Attribute die wir Weihnachten zusprechen, und gerne gesehen in aufwühlenden Zeiten wie diesen. Doch gerade wenn überall die Lichter blitzen und der Kaufrausch zuschlägt gilt es mehr denn je an alle Mitgeschöpfe zu denken.

Denn nachhaltige Weihnachten sind viel mehr als der faire Schokonikolaus aus dem Weltladen.

Gemeinsam machen wir uns auf eine Reise durch den Advent und sehen uns an, wie das bekannteste Fest der Christenheit ein bisschen ökologischer, fairer und vielleicht auch nachhaltig schöner wird!



TERMIN: Donnerstag 24.11. 18:30 - 20:00 Uhr

Nachhaltige Mobilität

Mobilität ist Teil unseres Alltags, ständig bewegen wir uns von A nach B und hinterfragen dabei oft gar nicht das „wie“. Das hat zur Folge, dass die Emissionen im Verkehrssektor seit 1990 nicht abgenommen haben.

Dabei gibt es vielfältige Möglichkeiten wie umwelt- und klimafreundliche Mobilität aussehen kann.

Im Vortrag „Nachhaltig mobil“ werfen wir einen Blick auf verschiedene Möglichkeiten, das eigene Mobilitätsverhalten klimafreundlicher zu gestalten. Wir fragen, welche Optionen kirchliche Gemeinden und Einrichtungen haben, nachhaltige Mobilität zu fördern. Wir werden dabei nicht nur Zahlen und Fakten präsentieren, sondern auch ganz konkrete Ideen, wie Lösungen im kirchlichen Bereich aussehen können. Konkret werden wir einerseits auf Alternativen zum „herkömmlichen“ Diesel- oder Benziner-PKW eingehen, und uns andererseits ansehen, wie man seinen persönlichen Mobilitäts-Fußabdruck verkleinern kann.

TERMIN: Mittwoch 07.12. 18:30 - 20:00 Uhr